

## SOLISTEN / MITWIRKENDE

Fürstin Fedora Palinska  
Mister X  
Miss Mabel Gibson  
Toni Schlumberger  
Prinz Sergej Wladimir  
Zirkusdirektor Stanislawski  
Carla Schlumberger, Hotelbesitzerin  
Pelikan, Oberkellner  
Maxl, Pikkolo  
Baron Brusowsky, Adjutant des Prinzen  
Graf Saskusin, Rittmeister  
Leutnant von Petrowitsch  
Offiziere/Husaren

Urs Blatter, Michel Cina, Marc De Waele,  
Andreas Mathieu, Erich Mathieu, Arnold Steiner

Pinelli  
Mary, Bardame  
Friedländer, Hotelgast

Operettchor

Tänzerinnen des Tanzentrums «Sosta», Susten, und der Tanzschule «Artichoc», Brig  
Zirkusleute, Artisten, Gesellschaft

Kammerorchester concertino

Leiter und Konzertmeister: Paul Locher

## VORVERKAUF

- **Online:** [www.operetteleuk.ch](http://www.operetteleuk.ch)
- **Telefon:** 027 473 10 94 (Bürozeiten)
- **Persönlich:** Leuk Tourismus (Bahnhofgebäude)  
Mo.–Fr.: 09.00 – 11.30 Uhr · 14.30 – 18.00 Uhr  
Samstag: 09.00 – 11.30 Uhr

## PRODUKTION

Musikalische Leitung  
Regie & Dialogfassung  
Regieassistenz  
Inspizienz  
Choreographie Solisten & Chor  
Choreographie Tänzerinnen  
Orchestereinstudierung  
Choreinstudierung

Korrepetition

Bühnenbild  
Bühnenbau  
Tribünenbau  
Beleuchtung & Beschallung  
Lichtdesign  
Lichttechniker  
Kostümbildner  
Kostümfertigung  
Maske  
Frisuren  
Requisiten

Roberto Schmidt  
Anette Leistenschneider  
Philipp Loretan  
Madeleine Loretan  
Martin Schurr  
Nathalia Elsig  
Paul Locher

Roberto Schmidt, Philipp Loretan,  
Bea van der Kamp

Vreni Rotzer, Peter Schnyder,  
Dorothee Steiner, Sarah Brunner, Mathias Clausen  
Philipp Loretan

Philipp Loretan, Jean-Louis Grand  
André Müller AG

Free Power  
Frédéric Bommart  
Rico Steiner

Michael Zimmermann  
Agnes Meichtry

Johannita Mutter, Elsbeth Ruppen  
Michaela Portmann  
Philipp Loretan

## INFORMATIONEN

Beachten Sie folgende Informationen vor Ihrem Operettenbesuch

- Die Vorstellung (inkl. Pause) dauert ca. 2 ½ Stunden.
- 20-minütige Pause nach dem 1. Akt.
- Die Zuschauertribüne ist nicht gedeckt.
- Es wird auch bei leichtem Regen gespielt (Regenpellerinnen werden bei Bedarf abgegeben).
- Warme und wetterfeste Bekleidung wird empfohlen.



OPERETTE Leuk



**5.–22. August 2015**

**in Leuk-Stadt**

**Freilichtoperette**

von Emmerich Kálmán

[www.operetteleuk.ch](http://www.operetteleuk.ch)

# AUFFÜHRUNGEN

Mittwoch	05. August 2015	1. Aufführung	Première und Sponsorenanlass
Donnerstag	06. August 2015	2. Aufführung	
Samstag	08. August 2015	3. Aufführung	
Sonntag	09. August 2015	4. Aufführung	
Dienstag	11. August 2015	5. Aufführung	
Mittwoch	12. August 2015	6. Aufführung	
Freitag	14. August 2015	7. Aufführung	
Samstag	15. August 2015	8. Aufführung	
Dienstag	18. August 2015	9. Aufführung	
Mittwoch	19. August 2015	10. Aufführung	
Freitag	21. August 2015	11. Aufführung	
Samstag	22. August 2015	12. Aufführung	Dernière

18.30 Uhr Öffnung Abendkasse und Beginn Rahmenprogramm auf dem Rathausplatz

20.30 Uhr Beginn Freilichtoperette «Die Zirkusprinzessin»

# PREISE / PACKAGE

Kat. A: Fr. 90.– Kat B: Fr. 80.– Kat C: Fr. 70.–

## Unser Hit: Premium Dinner Kat. A: Fr. 150.–

- 17.00 Uhr Apéro auf der Operettenbühne - Schlummertrunk nach der Operette
- 18.15 Uhr 3-Gang-Dinner (exkl. Getränke) - Operette
- 20.30 Uhr Operetten-Besuch in der Kategorie A - Programmheft

### Vergünstigungen

- Kinder bis 16 Jahre 50 % Ermässigung
- Schüler und Studenten Fr. 10.– Ermässigung
- Personen im Rollstuhl 50 % Ermässigung (Reservation bitte über Vorverkaufsstelle regeln)
- Bei Reservationen ab 25 Billette gewähren wir einen Rabatt von 10 % auf den Billettpreis (Kat. A, B oder C)

# HANDLUNG

## 1. Akt

Im Foyer/Garten des Zirkus Stanislowski in Petersburg. Die Hauptattraktion des Zirkus Stanislowski ist der mit einer schwarzen Gesichtsmaske auftretende Mister X, der jeden Abend ein tollkühnes Reit- und Sprungkunststück vorführt. Unter den Besuchern erscheint eines Tages auch Fürstin Fedora, deren verstorbener Gatte vor Jahren seinen Neffen enterbte und um seine Offizierskarriere brachte, weil dieser sich in Fedora verliebte, als er sie einmal von ferne sah. Prinz Sergius, ihr jetziger Verehrer, kommt zu spät zur vollbesetzten Vorstellung und kann nur mit Mühe einen jungen Mann zur Teilung seiner Loge bewegen. Dieser junge Mann, der Hotelierssohn Toni Schlumberger aus Wien, ist hergekommen, weil er die Kunstreiterin Miss Mabel Gibson verehrt, die sich bei näherem Zusehen als waschechte Wienerin entpuppt. Mister X trifft mit Fedora und ihren Begleitern zusammen und erschrickt, als er ihren Namen hört. Er weigert sich, seine Maske vor ihr abzulegen und absolviert in der Manege seinen Auftritt. Prinz Sergius hat von Fedora einen Korb bekommen und schwört Rache. Er lädt Mister X zum Souper ein. Dieser soll dort als «Prinz Korrossoff» auftreten und Fedora den Hof machen. Mister X willigt ein, denn er möchte Fedora nahe sein. Er ist nämlich in Wirklichkeit der verstossene Neffe des Fürsten Palinski und leidet noch immer unter der Qual der damals unerfüllten Liebe.

## 2. Akt

Saal im Palais des Prinzen Sergius in Sankt Petersburg. Seit sechs Wochen sind Fedora und Mister X nun heiss ineinander verliebt. Prinz Sergius freut sich, dass Fedora auf seinen falschen Prinzen hereingefallen ist. Als Krönung seines Racheplans lässt er Fedora den angeblichen kaiserlichen Befehl übermitteln, der sie verpflichtet, schon morgen einen ihr vom Zaren bestimmten Mann zu heiraten. Er rät ihr jedoch, diesem Befehl dadurch zuvorkommen, dass sie sich sofort mit dem «Prinzen Korrossoff» trauen lässt. Fedora stimmt der Hochzeit freudig zu. Mister X verlangt aber von Sergius, dass Fedora vor der Trauung die Wahrheit über ihn erfahren müsse. Die Trauung wird vollzogen und durch die als Gratulanten auftretenden Zirkusleute erfährt Fedora, dass ihr Gatte ein Zirkusreiter ist. Sie wird dafür als Zirkusprinzessin verlacht. Mister X versichert ihr seine Liebe und gibt sich als Fedja Palinski zu erkennen. Fedora verlangt aber die sofortige Trennung.

## 3. Akt

Im Hotel «Erzherzog Carl» in Wien. An jenem aufregenden Abend in St. Petersburg ist noch ein zweites, glücklicheres Paar getraut worden, nämlich Toni Schlumberger und Miss Mabel Gibson. Jetzt sind die beiden wieder daheim, aber Toni hat Angst seiner Mutter Carla die Neuigkeit mitzuteilen, dass er verheiratet ist. Doch die Mutter ist rasch versöhnt. Noch schlimmer ist, dass plötzlich Prinz Sergius als Gast erscheint. Sergius glaubt nämlich Toni sei der Sohn eines habsburgischen Erzherzogs, weil ihm dieser in St. Petersburg erzählt hatte, er komme vom «Erzherzog Carl». Der Prinz hat zum Glück andere Sorgen und hofft noch immer, Fedora zu erringen. Die Fürstin sucht aber eine Begegnung mit ihrem Gatten, der gerade als Mister X in Wien gastiert. Ihre Liebe zu ihm ist schliesslich doch stärker als ihr Stolz und beglückt schliesst Fedja Palinski die verloren Geglaubte in seine Arme.

# SPONSOREN

## Patronat



## Hauptsponsoren



## Co-Sponsoren

Kraftwerk Dala AG · Theler AG · Mageran Kellerei · Wyssen Strassenunterhalt · Burgschaft Leuk · Leukersonne · Kippel Leo & Söhne · Zengaffinen AG · Relais Bayard · Volken Beton · Gilles und Jöel Cina · AXA Winterthur

## Orchestersponsoren

Walliser Kantonalbank · Schreinerei Schnidrig Visp · Die Post · Göhner Stiftung

## Solistensponsoren

Lauber IWISA · Raiffeisen · Gruber Baumaterialien · Implenla · Elektrohüs · Architekturbüro de Sepibus · Imwinkelried Lüftung und Klima AG · Schmid Mechanik GmbH · reflexion · Migros Kulturprozent · Zwissig Transport AG · Werner Fercher AG · Spar- und Leihkasse Leuk · Getränke Grand · Swisscom

## Medienpartner



## Ticket-Sponsor



# ANREISE



Falls Sie mit dem Zuge reisen, fahren wir Sie mit dem LLB-Bus gratis zur Operette. Sie brauchen nur das SBB-Zug-Billet dem Chauffeur vorzuweisen.

## Bus-Transfer

ab Bahnhof SBB 18.50 Uhr  
ab Regionalschulhaus 23.20 Uhr